

Zeitschrift: Protar
Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes
Band: 8 (1941-1942)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt — Sommaire

	Seite	Page
Zum 8. Jahrgang - Huitième année - Anno ottavo	1, 2	Réflexions sur l'Ordonnance du DMF concernant le service, les nominations et les promotions dans la DAP. —
Un esprit de corps pour les troupes de Défense aérienne		
Par le cap. Faessler	2	Gedanken zur Verfügung des EMD betreffend Dienstleistungen, Ernennungen und Beförderungen beim
Die artilleristische Fliegerabwehr		
Von Fl.-Oblt. Werner Guldmann	4	Luftschutz. Von Hptm. Guido Semisch 16, 17
Die Einwirkung der Brisanzbombe auf die Hochbauten		
Von F. Lodewig, dipl. Arch. ETH.	10	Luftschutz-Rekrutenschulen. Von Art.-Hptm. Bösiger 19
		Kleine Mitteilungen 20
		Sie fragen - wir antworten - Nous répondons à vos questions 20

Nachdruck ist nur mit Genehmigung der Redaktion und des Verlages gestattet.

Page

Zum 8. Jahrgang

Seit Jahresfrist hat sich das Ausmass der kriegerischen Ereignisse ins Riesenhalte gesteigert. Die Tatsache, die dem passiven Luftschutz zugrunde liegt, ist erneut als richtig erwiesen worden, dass nämlich die Bevölkerung durch den modernen Krieg in unerhörter Weise in Mitleidenschaft gezogen wird. Ueber die Notwendigkeit des Luftschutzes brauchen keine Betrachtungen mehr angestellt zu werden. Aus den reichen Erfahrungen seien immerhin folgende Erkenntnisse festgehalten:

die Bevölkerung allein vermag die durch Luftangriffe angerichteten Schäden nicht zu bewältigen, vielmehr muss ihr eine besonders ausgerüste und ausgebildete Luftschutzorganisation zur Seite stehen;

die Vorbereitungen auf den Luftkrieg müssen wirksam getroffen werden, also nicht bloss auf dem Papier, und die Bereitschaft muss jederzeit vorhanden sein;

was versäumt wurde, lässt sich beim Ausbruch der Feindseligkeiten nicht mehr nachholen, sondern alsdann sind gewaltige Schäden an Leben und Gut unvermeidlich.

Was immer not tut, ist sachverständige Aufklärung der Behörden und der Bevölkerung. Auch eindeutige, nackte Tatsachen sind noch nicht immer durchgedrungen, und nicht selten wird versucht, vor ihnen einfach die Augen zu verschliessen.

Die «Protar» hat im abgelaufenen Jahre wiederum wirksam mitgeholfen, für Aufklärung und Belehrung zu sorgen. Der Redaktion und dem Verlag gebühren hierfür Dank.

Die Arbeit geht im gleichen Sinne weiter wie bisher. Sie ist dem Ausbau des Luftschutzes in unserem Lande gewidmet, gibt aber auch wertvollen Aufschluss über die Ereignisse in den kriegsführenden Staaten: Die «Protar» leistet allen denjenigen nützliche, oft unentbehrliche Dienste, die sich mit den Fragen des Luftschutzes befassen.

v. Waldkirch,
 Chef der Abteilung für passiven Luftschutz des
 Eidg. Militärdepartementes.

Huitième année

Depuis une année, la guerre s'est développée d'une façon insensée. La vérité qui justifie la défense aérienne, c'est-à-dire le fait que la population souffre amèrement des effets de la guerre, a été de nouveau prouvée. Combien sont devenues superflues des considérations sur la nécessité de la défense aérienne! Retenons cependant, parmi les expériences acquises, les points suivants:

la population, livrée à elle-même, ne serait pas capable de maîtriser les dommages causés; il est indispensable qu'une troupe de défense aérienne bien équipée et instruite lui vienne en aide;

les mesures prises en vue de la guerre aérienne doivent être effectives, donc pas seulement sur le papier, et la préparation doit être permanente;